



Sammlung Theaterzettel

Maria Stuart.

Schiller, Friedrich

1895-03-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 26. März 1895.

Zweiunddreißigste Vorstellung außer Abonnement.

Zu ermäßigten Preisen.

Schiller-Cyclus.

VII. Vorstellung.

Maria Stuart.

Trauerspiel in fünf Akten von Friedrich Schiller.
(Zum ersten Mal aufgeführt in Weimar am 14. Juni 1800.)
Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Elisabeth, Königin von England	Hrl. v. Rothenberg.
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England	Hrl. Walles.
Robert Dudley, Graf von Leicester	Herr Blankenstein.
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury	Herr Neumann.
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschatzmeister	Herr Jacobi.
Graf von Kent	Herr Hildebrandt.
Wilhelm Davison, Staatssekretär	Herr Schreiner.
Amias Paulet, Ritter, Vater der Maria	Herr Eichrodt.
Mortimer, sein Neffe	Herr Stury.
Graf Aubespine, französischer Gesandter	Herr Tietsch.
Graf Bellière, außerordentlicher Botschafter von Frankreich	Herr Starke.
Osely, Mortimers Freund	Herr Lösch.
Melvil, Haushofmeister der Königin Maria	Herr Bauer.
Hanna Kennedy, ihre Amme	Frau Jacobi.
Margaretha Kurl, ihre Kammerfrau	Frau De Sant.
Offizier der Leibwache	Herr Moser.
Ein Page der Königin	Hrl. De Sant

Französische und englische Herren, Trabanten, Hofdiener der Königin von England, Diener und Dienerinnen der Königin von Schottland.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Frau Sorger.

Eintritts - Preise:

Reservloge I. Rang	M. 3.50 pro Plaz.	Parquet	M. 2.— pro Plaz
Reservloge II. Rang	M. 2.— "	Stehplatz im Parquet	M. 1.50 "
Reservloge III. Rang	M. 1.50 "	Parterre	M. 1.— "
Parterloge	M. 2.50 "	Gallerieloge	M. —.60 "
Loge I. Rang	M. 3.— "	Gallerie	M. —.30 "
Loge II. Rang	M. 2.— "		
Loge III. Rang	M. 1.50 "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet **Vor n. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.**
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung angezeigt.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerheim	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brunsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Oppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Spielplan-Entwurf:

Mittwoch, 27. März. Abonn. B Nr. 72 **Mignon**. Donnerstag, 28. März. Abonn. B Nr. 73. Zum ersten Male: **Der verlorene Sohn**. (L'enfant prodigue.) (Pantomime). Freitag, 29. März. Abonn. A Nr. 72. Zum ersten Male: **Burschenliebe**. (Ballet.) Vorher: **Cavalleria rusticana**. Samstag, 30. März. Schiller-Cyclus. 8. Vorstellung. Die **Jungfrau von Orleans**. Sonntag, 31. März. Abonn. A Nr. 74. **Der Pfeifer von Hardt**.